

- Die Lehre von der marxistisch-leninistischen Partei und ihre schöpferische Anwendung durch die SED. Die wachsende Rolle der Partei bei der politischen Leitung der Gesellschaft und die Aufgaben zur Stärkung der Kampfkraft der Grundorganisationen.
- Die Geschichte der Partei auf der Grundlage des Abrisses „Geschichte der SED“ und der Biographie Ernst Thälmanns. Die Aufgaben zur weiteren Ausprägung des Klassenbewusstseins und des Kämpfertums aller Kommunisten.
- Die Entlarvung des aggressiven und reaktionären Wesens des Imperialismus und der friedensgefährdenden Rolle der NATO. Die Verschärfung der ideologischen Auseinandersetzung zwischen den beiden entgegengesetzten Gesellschaftssystemen und die Aufgaben im Kampf gegen die Politik und Ideologie des Imperialismus und des Sozialreformismus.

Die Bezirks- und Kreisleitungen sowie die Leitungen der Grundorganisationen sichern in allen Zirkeln und Seminaren des Parteilehrjahres ein niveauvolles, lebensverbundenes und wirksames Studium. Sie bereiten die Propagandisten gründlich auf das neue Studienjahr vor und helfen ihnen, eine ideenreiche, kämpferische und mit den konkreten Aufgaben der Grundorganisationen verbundene Diskussion zu führen.

Die Mitgliederversammlungen beschließen bis 30. April 1980 die Bildung und Zusammensetzung der „Zirkel zum Studium der Biographie Ernst Thälmanns“.

Die Leitungen der Grundorganisationen bestellen rechtzeitig die für das Parteilehrjahr benötigte Literatur und sorgen für ein intensives Selbststudium aller Teilnehmer. Sie schätzen die inhaltlichen Ergebnisse und die Mitarbeit der Genossen regelmäßig in Leitungssitzungen und Mitgliederversammlungen ein und legen konkrete Schlußfolgerungen für die weitere Erhöhung der Wirksamkeit des Parteilehrjahres fest. -

Im Studienjahr 1980/81 werden folgende Themen durchgearbeitet:

Marxistisch-leninistische Schulung der Kandidaten der SED

Die Aufgabe dieser Schulung ist es, den Kandidaten Grundkenntnisse über die historische Mission der Arbeiterklasse und die führende Rolle ihrer revolutionären Partei zu vermitteln. Dazu studieren sie gründlich das Manifest der Kommunistischen Partei, den Bericht des Zentralkomitees an den IX. Parteitag, das Programm und Statut der SED und machen sich umfassend mit den Pflichten und Rechten eines Parteimitgliedes vertraut.

1. Das „Manifest der Kommunistischen Partei“ über die historische Mission